

Das Projekt wendet sich an die Bevölkerungsgruppe der über 60jährigen und sensibilisiert diese für die Gefahren des Straßenverkehrs.

Es geht darum, **gesund und wohl-behalten** anzukommen!



Über 60jährige sind im Straßenverkehr:

- Fußgänger
- Radfahrer
- Motorradfahrer
- Autofahrer



**und jeder zehnte Unfallbeteiligte in Berlin ist über 64 Jahre!**

**Das kann sich ändern!**

Kontakt:

Kiez-Tank-Stelle e.V.

[Mona Laschkolnig](mailto:mona.laschkolnig@kietztankstelle.de)

Levetzowstrasse 21

10555 Berlin

Tel./Fax: 030/392 56 23

[Mail: kietztankstelle@gmx.de](mailto:kietztankstelle@gmx.de)

Mit freundlicher Unterstützung der Verkehrlenkung Berlin (VLB), Senatsverwaltung für Stadtentwicklung



## Senioren unterwegs

Präventionsprojekt  
für mehr Sicherheit im Straßenverkehr

Jeder zehnte Unfallbeteiligte in Berlin  
ist über 64 Jahre



[Mail: kietztankstelle@gmx.de](mailto:kietztankstelle@gmx.de)  
[www.kietztankstelle.com](http://www.kietztankstelle.com)



## Die Kiez-Tank-Stelle

ist ein gemeinnütziger Verein.

Zum Kernbereich unserer Arbeit zählt die Förderung der Verkehrssicherheit.

Wir sind Unterzeichner der Berliner Charta für Verkehrssicherheit.

## Unsere Ziele in diesem Projekt:

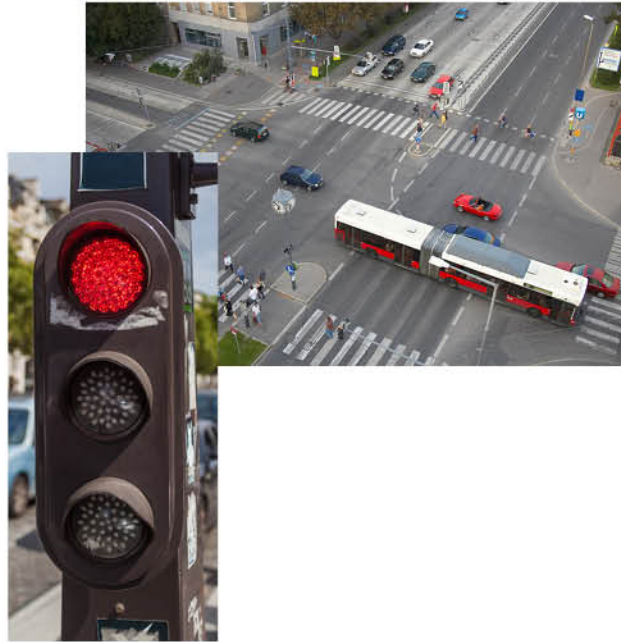
- Respekt und Rücksicht im Straßenverkehr
- Verhinderung von Unfällen
- Sensibilisierung für die Gefahren
- Bewusstsein für das eigene Verhalten entwickeln
- Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch bieten

## Das Projekt

sensibilisiert Senioren für die Gefahren im Straßenverkehr.

Das Verkehrsaufkommen wird immer höher und rasanter. Autofahrer, Motorradfahrer, Radfahrer, E-Scooter und Fußgänger treffen aufeinander.

Senioren sind keine homogene Gruppe. Individuell wie ihre Lebensläufe sind auch das gesundheitliche Befinden, die Mobilität und davon abhängig ihre Bewegung im Straßenverkehr.



## Die Fakten 2018

- **16.907** Verkehrsunfälle mit Beteiligung von Senioren.
- **66 %** der Unfälle **von Senioren verursacht**

Es gab 3.471 Unfälle mit körperlichen Schädigungen, davon waren

- 1.133 Leichtverletzte
- 368 Schwerverletzte
- und 13 getötete Menschen

**über 64 Jahre alt.**

## Bei der Veranstaltung

schaffen wir einen behutsamen Raum, in dem

- **wir veranschaulichen**, wodurch die hohen Unfallzahlen entstehen und typische Unfallsituationen aufzeigen
- **sie berichten können, welche** problematischen Situationen Sie erleben
- **wir besprechen, wie Sie Gefahren** besser begegnen oder wie diese gegebenenfalls vermieden werden können
- **wir Hinweise geben**, wie gesundheitliche Einschränkungen ausgeglichen werden können.

Über all diese Themen kommen wir miteinander ins Gespräch und in den Erfahrungsaustausch.

**Sie sollen noch lange  
gesund und mobil bleiben.**

